



**Nächster Gottesdienst: 09.10.2021 19:00 Uhr Dom St. Petrus**  
 Anmeldung unter [julia\\_joschko@osnanet.de](mailto:julia_joschko@osnanet.de) bzw. Tel. 0541/41497

In der nächsten Woche wird Felix Bernard auf NDR die Morgenandachten halten  
 (NDR Info 5.55 Uhr und NDR Kultur 7.50 Uhr).

**Gottesdienstablauf:**

Eröffnung	517	Der die Erde formte
Begrüßung		
Kyrie	28	
Gloria	199	Nun lobet Gott im hohen Thron
Gebet		
Lesung	Gen 2, 18-24	
Antwortgesang	626	Ruf unsre Namen
Halleluja	229	
Evangelium	Mk 10, 2-12	
Predigt		
nach der Predigt	Orgel	
Fürbitten		
Gabenbereitung	516	Der Chaos schuf
Sanctus	273	
Vater unser	316	
zum Friedensgruß	625	Frieden für dich
zur Kommunion	Orgel	
Danksagung	185	Psalm 63
Schlussgebet		
Lied zur Entlassung	562	Mit nichts von nichts
Segen		
n. d. Segen	Orgel	

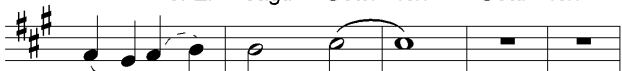
**517**

**Der die Erde formte**

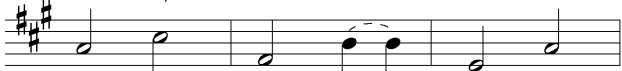
T: Huub Oosterhuis  
 Ü: Birgitta Kasper-Heuermann  
 M: Tom Löwenthal, op. 17.6  
 Jesaja 45, 14.18-19



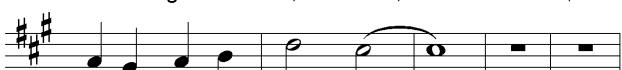
1. Der die Er - de form - te,  
 2. Der nicht hat ge - spro - chen  
 3. Er sagt: Gott? Ich Gott. Ich



grün - de - te, fest - hält,  
 im Ge - hei - men,  
 wer - de, kein an - drer.



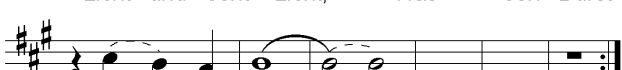
der sie nicht ge - schaf - fen  
 nicht ge - sagt hat: "Sucht mich  
 Ich sag Recht, Treu e, Wahr - heit,



hat als ein Cha - os,  
 doch in der Lee - re,  
 Wor - te, die wir - ken:



son - dern dass sie ein - ge - rich - tet  
 son - dern "Hier bin ich. Wohnt hier  
 Licht und seht Licht, Was - ser! Durst

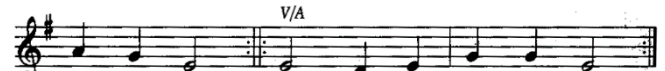


und be - wohnt. wird.  
 un - ter mei - nem Wort."  
 nach die sem Was - ser.

**28**



Herr, er - bar - me dich. Chris - tus, er -



bar - me dich. Herr, er - bar - me dich.

T: Liturgie M: Heino Schubert 1965/1973

1. Nun lo-bet Gott im ho-hen Thron, ihr Men-schen  
al-ler Na-ti-on; hoch prei-set ihn mit Freu-den-  
schal-le, ihr Völ-ker auf der Er-den al-le.

2. Denn sein Erbarmen, seine Gnad / er über uns gebreitet  
hat. / Es wird die Wahrheit unsres Herren / in Ewigkeit  
ohn Ende wäheren.

3. Lob sei dem Vater und dem Sohn, / dem Heiligen Geist  
auf gleichem Thron, / im Wesen einem Gott und Herren, /  
den wir in drei Personen ehren.

T: nach Caspar Ulenberg 1582/1603 nach Psalm 117  
M: Genf 1542 / Caspar Ulenberg 1603

## 626

## Ruf unsre Namen

Übersetzung Annette Rothenberg-Joerges

Musik Tom Löwenthal

Vorsänger:

Ruf uns - re Na - men, dass wir dich hö - ren,  
dass wir wie - der at - men, dass wir dich le - ben.

## 229

1

M: Wolfgang Amadeus Mozart

Al - le - lu - ja, al - le - lu - ja, al - le - lu - ja, al - le - lu - ja.

2

Al - le - lu - ja, al - le - lu - ja, al - le - lu - ja, al - le - lu - ja.

3

Al - le - lu - ja, al - le - lu - ja.

# 516 Der Chaos schuf zu Menschenland

Schriftlied, Genesis 1

T: Huub Oosterhuis  
U: Frans Doevelaar  
M: Antoine Oomen



1. Der Cha - os schuf zu Men - schen - land,  
2. Das Buch, das je - den Na - men nennt,  
3. Sein un - ver - gäng - lich Te - sta - ment:



der Men - schen hier zu - sam - men - band.  
Ge - sich - ter, See - len, Men - schen kennt,  
daß Er uns auch im Tod noch kennt,



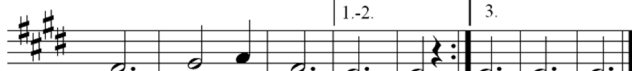
Er schrieb sein Wort, ge - ge - ben, zum Schutz für un -  
die Lie - be so le - ben - dig, die Lie - be so  
die Ta - ge, die wir le - ben auf Tod hin fest -



ser Le - ben. Er schrieb uns frei mit eig - ner  
ver - gäng - lich, die Wehn, die nie zu En - de  
ge - schrie - ben, zum e - wig Le - ben hin - ge -

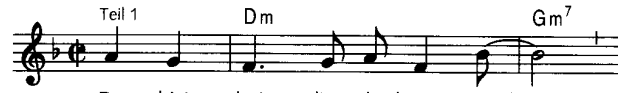


Hand. Schrift, die Men - schen - ur - sprung  
gehn. Schrift, die Men - schen - ta - ge  
lenkt. Schrift, die Men - schen - zu - kunft



schreibt. Wort, das treu bleibt. bleibt.  
schreibt. Licht, das hell bleibt.  
schreibt. Er, der treu

# 273



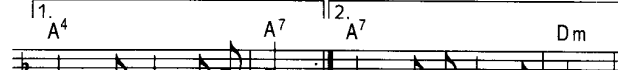
Du bist hei - lig, du bringst Heil, —  
mit - ten un - ter uns im Geist, —



bist die Fül - le, wir ein Teil — der Ge -  
der Le - ben - dig - keit ver - heißt, — kommst zu



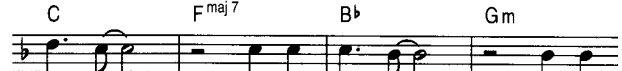
schich - te, die du webst, — Gott, wir  
uns in Brot und Wein, — schenkst uns



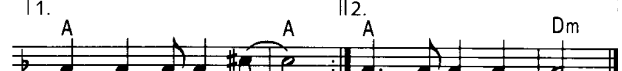
dan - ken dir, du lebst — dei - ne Lie - be ein. —



Du bist hei - lig, — du bist  
Hal - le - lu - ja, — Hal - le -



hei - lig, — du bist hei - lig, — Al - le  
lu - ia, — Hal - le - lu - ia, — Hal - le -

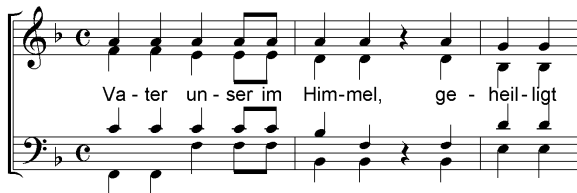


Welt schau - e auf dich, — lu - ja — für dich.

Teil 1 und Teil 2 können gleichzeitig gesungen werden.  
Originaltext und Melodie: Per Harling, Deutsch: Fritz Balthrweit

© beim Autor (Originaltext und Melodie): deutscher Text. tvd-Verlag, Düsseldorf

# 316



Va - ter un - ser im Him - mel, ge - heil - ligt



wer - de Dein Na - me. Dein Reich kom - me. Dein



Wil - le ge - sche - he, wie im Him - mel so auf



Er - den Un - ser täg - lich - es Brot gib uns



heu - te. Und ver - gib uns un - se - re Schuld,



wie auch wir ver - ge - ben un - se - ren - Schul - di - gern.



Und füh - re uns nicht in Ver - su - chung.



Son - dern er - lö - se uns von dem Bö - sen.



Denn Dein ist das Reich und die Kraft und die



Herr - lich - keit in E - wig - keit. A - men.

M: Ansgar Schönecker 2005

## Frieden für dich

T: H. Oosterhuis  
 Ü: A. Rothenberg-Joerges  
 M: T. Löwenthal

Frie-den für dich, Frie-den für dich,  
 Frie - den für dich. Frie-den für dich,  
 Frie-den für dich, Frie - den für dich.

## Psalm 63 - frei

Psalm 63,2-8

T: Huub Oosterhuis  
 Ü: Annette Rothenberg-Joerges  
 M: Tom Löwenthal

1. Zu dir steh\_ich auf\_am Mor - gen,\_\_\_\_  
 ru - fe die Stun-den, fleh um Licht,\_\_\_\_  
 krie-che nach Was - ser.\_\_\_\_

2. Nach dir dürst ich durch den Mit - tag,\_\_\_\_  
 Leib bin ich, fleh - hen-de See - le, mit den

Schat - ten\_ fal-le ich.\_\_\_\_

3. Nach dir wälz\_ich mich in der Nacht,\_\_\_\_  
 schläfst du? Rühr\_ mich\_ an,\_\_\_\_

dass ich zur Ru-he kom - me und zu dir auf -  
 - ste - he am Mor - gen.\_\_\_\_

## Mit nichts von nichts

Lied der Schöpfung  
 Genesis 1,1-2,4a

T: H. Oosterhuis  
 Ü: B. Kasper-Heuermann  
 M: Tjeerd Oosterhuis

1. Mit nichts von nichts hast Du\_ be-gon - nen,  
 sprach - los hast Du das Licht\_ ge - sagt,  
 die\_ Zeit be-stimmt, das Land ge - won - nen,  
 den Mee-ren Or - te zu - ge - dacht,\_\_\_\_

2. den Bann der Finsternis gebrochen,  
 es wurde Morgen, Tag für Tag,  
 die Welt hast Du ins Licht gesprochen  
 und Menschheit, die beginnen darf.

3. Kein Ziel in Sicht, nicht Ruh gefunden,  
 den längsten Teil noch nicht geschafft,  
 kein Engel hilft in dunklen Stunden,  
 der Weg ist weit und zerrt an Kraft.

4. Mit Licht vom Licht hast Du geschrieben  
 Dein Buch, das uns am Leben hält,  
 Dein Wort, das treu bei uns geblieben,  
 das diesem Lied den Atem stellt.